



Herrn Bezirksbürgermeister
Soufian Goudi
Bezirksvertretung Elberfeld

Es informiert Sie Rosa Sommer
E-Mail rosa.sommer@bv.wuppertal.de
Datum 25.11.2025
Drucks. Nr. **VO/1077/25**
 öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
03.12.2025	BV Elberfeld

Entfernung der Noppen auf der Sitzbank in der Herzogstraße gegenüber Hausnr. 2 (nahe „dm“-Filiale) - Antrag der Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Sitzbank in der Herzogstraße, gegenüber Hausnr. 2 (nahe der „dm“-Filiale), die künstlich angebrachten Noppen bzw. Unebenheiten zu entfernen, die das Liegen oder bequemere Sitzen verhindern sollen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, der BV Elberfeld zeitnah über die Durchführung zu berichten.

Unterschrift

Rosa Sommer, Jana Heusler, Robin Thiele, Niklas Schöpfung

Begründung

Die Sitzbank weist mehrere Noppen auf, die erkennbar verhindern sollen, dass Menschen sich hinlegen oder länger verweilen. Diese Form sogenannter defensiver Architektur dient in erster Linie der Verdrängung von Menschen in Notlagen aus dem öffentlichen Raum und erschwert zudem auch älteren oder körperlich eingeschränkten Personen das Sitzen. Der öffentliche Raum steht allen Menschen gleichermaßen zu – unabhängig von ihrer sozialen Situation. Maßnahmen, die gezielt darauf abzielen, besonders vulnerable Gruppen auszuschließen, widersprechen einem sozialen und solidarischen Stadtverständnis. Die Entfernung der Noppen ist daher ein notwendiger Schritt, um den öffentlichen Raum nicht gegen Menschen, sondern für alle nutzbar zu gestalten.



Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Bearbeitung einer bestehenden Sitzbank ohne Auswirkungen auf den Klimaschutz.